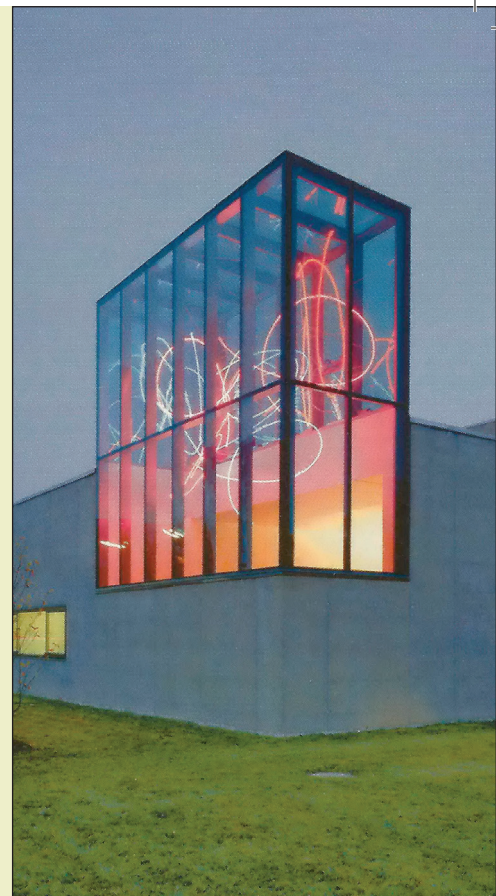


Zeitung der Pfarre Steyr-Resthof

Juni 2019
Ausgabe 2

KONTAKT



Chor der Pfarre Resthof

Konzert

D. Mess and More
D. W 677 aus W 056

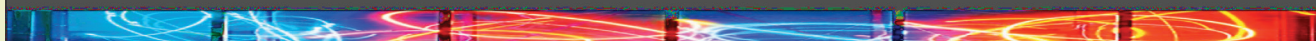
10 Jahre Evas Chor

Kirche am Resthof

22. Juni 2019

19:00 Uhr

freiwillige Spenden erbeten



Besuchen auch Sie das Konzert unseres Chores



Internet:

<http://pfarre-steyr-resthof.dioezese-linz.at/>



Ein Neupriester aus unserer Pfarre!

In der Diözese gibt es heuer keine Priesterweihe. Nicht wenige Leute, die durchaus Interesse an der Kirche und an der pastoralen Arbeit haben, studieren Theologie, sie wollen aber nicht zum Priester geweiht werden. Eine Ausnahme macht jedoch unsere Pfarre am Resthof.



Am 30. Juni wird heuer Jürgen Baumberger, der mit seiner Familie über 15 Jahre am Resthof gelebt hat, zum Priester geweiht. Jürgen war in unserer Pfarre aktiv. Er war bei der Jungschar, Ministrant und engagierte sich als Jugendlerner in der Kinder- und Jugendarbeit der Pfarre. Schon

als Gymnasiast hatte er den Gedanken, Priester zu werden, er entschied sich jedoch nach der Matura für ein Studium der Pharmazie in Graz. Er schloss das Studium mit dem Master-Titel ab. Dann wagte Jürgen doch den Schritt zum Theologiestudium. Er trat in das Priesterseminar in Linz ein, studierte dann in Innsbruck weiter. Dort lernte er den Orden der Prämonstratenser kennen und trat vor drei Jahren in das Stift Wilten bei Innsbruck ein. Am Sonntag, 30. Juni wird nun Jürgen im Stift Wilten zum Priester geweiht.

Der Priesterberuf ist durchaus angesehen, jedoch entscheiden sich nur wenige für diesen Weg. Als größtes Hindernis gilt der Zölibat. Noch immer setzen sich in der Kirche jene durch, die den Zölibat unbedingt aufrechterhalten wollen. Die Gründe dafür sind bekannt, sie überzeugen aber letztlich nicht mehr. Die große Mehrheit der Katholiken kann sich vorstellen, dass verheiratete Priester mit Laien eine Pfarre leiten. Dass es in unserer Diözese heuer keine Priesterweihe gibt, zeugt von der schwierigen Situation, in

der sich die Kirche befindet.

Wir freuen uns sehr, dass nun aus unserer Pfarre Resthof ein Priester hervorgeht. Jürgen hat in unserer Pfarre die ersten Erfahrungen in einer lebendigen Kirche gemacht.

Eine Kirche, die ganz im Leben der Menschen beheimatet ist, hat auch in unserer Zeit eine Zukunft. In unserer Diözese wird über neue Strukturen der Kirche nachgedacht. Die Überlegungen gehen dahin, den Laien noch mehr Kompetenz und Verantwortung in der Leitung der Pfarrgemeinden zu übergeben. Damit soll erreicht werden, dass Pfarren nicht aufgelöst oder zu Großpfarren zusammengelegt werden müssen. Man geht von der Überzeugung aus, dass die Pfarre der eigentliche und erste Ort ist, wo sich christliches Leben entfaltet und dass durch eine verstärkte Verantwortung der Laien die Pfarren am Leben bleiben.

Wir wünschen nun Jürgen – mit dem Ordensnamen heißt er Pater Leopold – dass der Priesterberuf sein Leben mit jenem Sinn erfüllt, den der Glaube zu geben vermag, nämlich das Leben ganz und gar für die Sache Jesu einzusetzen.

Am Sonntag nach der Priesterweihe, am 7. Juli 2019, feiern wir in unserer Pfarre mit dem Neupriester die Primiz, die erste hl. Messe in seiner Heimatgemeinde. Es soll ein Fest der ganzen Gemeinde werden, dazu lade ich herzlich ein!

Mit herzlichen Grüßen

P. Josef Essl

Die Firmung findet am 23. Juni 2019 um 10 Uhr in der Pfarrkirche Heilige Familie am Tabor mit Kanonikus Dr. Martin Füreder statt.

Gottesdienste

Sonntag: 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst
Mittwoch: 8.00 Uhr Hl. Messe

Bürozeiten:

Das Pfarrbüro ist MO - SA
von 9 - 11 Uhr und
DI 15 - 17 Uhr offen.

Telefon: 0 72 52 / 75 4 81
Fax: 0 72 52 / 84 9 71
P. Essl mobil: 0664 / 1052762

Impressum:

Medieninhaber: Pfarre Steyr-Resthof,
Siemensstraße 15, 4400 Steyr
Herausgeber: Pfarre Steyr-Resthof,
Siemensstraße 15, 4400 Steyr
Hersteller: druck.at Druck- und
Handelsgesellschaft mbH,
2544, Leobersdorf
Verlagsort: Steyr
Herstellungsort: Leobersdorf

Flohmarkt 2019

Ich habe schon einige Male beim Flohmarkt mitgeholfen und als eine neue Leitung gesucht wurde, da war mir schnell klar, dass ich gerne mitarbeiten möchte.

Mit Helmut Grantl und dem altbewährten Flohmarktteam (Rosi Zebenholzer, Poldi Brunnmair, Christl und Heinz Schmid und Renate Handler) war die Flohmarktorganisation gesichert!

Es steckt schon viel Arbeit dahinter die ganzen Mitarbeiter wieder durchzufragen und zu motivieren bei den anstrengenden Vorbereitungen mitzuhelfen, die Sammlerei zu planen, die Entsorgung zu organisieren, und und und... Aber die Mühen lohnten sich und es waren fast alle Mitarbeiter die schon bei den vergangenen Flohmärkten mitgearbeitet haben, wieder mit vollem Elan dabei.

Es freut mich aber besonders, dass wir auch wieder „Neue Helferlein“ in unserem Team aufnehmen konnten, denn Nachwuchs ist immer gefragt!!!

Für mich war es eine tolle Erfahrung eine so bunt gemischte Gruppe unter einen Hut zu bringen und wir alle wurden mit tollem Wetter und vielen Flohmarktbesuchern belohnt. Auch das Verkaufsergebnis konnte sich sehen lassen und so ist es uns gemeinsam gelungen einen großen wirtschaftlichen Anteil unserer Pfarre zu sichern.

Ich möchte mich bei allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben, herzlich bedanken (besonders bei meiner Familie, die in dieser Zeit schon öfter auf mich verzichten musste) und freu mich schon auf den nächsten Flohmarkt 2020.

Irene Wiesinger



34. Flohmarkt der Pfarre Resthof - 2019

Die Fortsetzung einer Erfolgsgeschichte??

6. April 2019, 8:00. Es ist wieder so weit. Der Flohmarkt der Pfarre Resthof wird eröffnet, so wie jedes Jahr.

So wie jedes Jahr? Nicht ganz.

Unsere hochgeschätzte Pfarrsekretärin, Fr. Waltraud Sonnleitner ist im Herbst 2018 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Zu diesem Zeitpunkt hat sie auch beschlossen, die Organisation des Pfarrflohmarktes nach insgesamt 36 Jahren und 33 Flohmärkten (!!!) zu übergeben.

Es war klar, in diese Fußstapfen zu treten ist mehr als eine einfache Herausforderung. In drei Jahrzehnten brachte sie dieses Event mit viel Erfahrung und Routine zu dem wahrscheinlich größten Flohmarkt dieser Art in Steyr. Und diese Leistung weitgehend als "One-Woman-Show".

Nach einigen Gesprächen fanden sich schließlich Irene Wiesinger und ich (Helmut Grantl) bereit zusammen diese Aufgabe zu übernehmen.

Im November 2018 fanden die ersten einführenden Gespräche mit Waltraud statt. Rasch wurde uns beiden klar: Dieses Event ist trotz der vielen Jahre und bekannten, eingespielten Abläufe kein Selbstläufer. Es war eine große Erleichterung zu wissen, dass uns Waltraud als "Mentorin" jederzeit mit Rat und Tat zur Seite stehen wird.

Zahlreiche Vorbereitungen, wie Telefonate, Organisation von Wagen und Containern, Plakate und vieles mehr, mussten getroffen werden.

Vom 26. bis 28.3. wurden am Resthof die Flohmarktspenden abgeholt. An dieser kräfte- und auch nervenraubenden Tätigkeit beteiligten sich bei kühlem Wetter ca. 45 Helfer.

In der darauffolgenden Woche wurden die Flohmarktartikel sortiert, auf Funktionalität und Intaktheit geprüft und zum Verkauf aufgestellt.

Am 6. April um 6:00 morgens trafen sich die ersten Flohmarktmitarbeiter um

die letzten Vorbereitungen zu treffen. Meine Aufgabe war es, über 60 Börsen mit Wechselgeld für die Verkäufer bereit zu halten. Um 8:00 ging es dann richtig los. Der Wettergott war uns gnädig und sorgte für optimales Verkaufswetter.

Bei den Rundgängen von Irene und mir war es eine Freude zu sehen wie sich unsere Mitarbeiter ins Zeug legten und feststellen zu können wie routiniert alle Verkäufer bei der Arbeit waren.

Kurz nach Mittag begann "meine" Arbeit: die ersten Börsen wurden zurückgegeben. Damit begann eine nicht enden wollende "Geldzählerei".

Um 16:00 wurden die Pforten des Flohmarktes schließlich geschlossen, und das große Aufräumen begann. Es wurde weggeräumt, geputzt und entsorgt. Die nicht verkauften Bücher, Textilien, Geschirr, Gläser, Elektrogeräte und andere Kleinigkeiten wurden an Partner weitergegeben, um auch dort noch Nutzen für caritative Zwecke zu bringen.

Nach getaner Arbeit und dem bereits traditionellen „Schweizer Wurstsalat a la Peter“ konnten wir uns über einen stolzen Betrag, den wir erwirtschaftet hatten, freuen.

An diesem tollen Erfolg waren über 130 Freiwillige

beteiligt, die über einen Zeitraum von fast 4 Wochen in unterschiedlichem Ausmaß ihre Freizeit zur Verfügung stellten.

Kurz vor Mitternacht war auch für Irene und mich der Flohmarkt 2019 zu Ende, mit dem guten Gefühl einen tollen Job erledigt zu haben, und dem Willen dieses Event fortzuführen.

Zum Schluss noch Zweierlei:

1. Mein großer Dank gebührt allen Helfern und auch Spendern, die gemeinsam zu diesem Erfolg beigetragen haben. Dieses Engagement hat mich wirklich nicht nur berührt, sondern es hat mir bewiesen, dass es am Resthof eine Gemeinschaft gibt, die Großes zu schaffen vermag. Dabei sein zu dürfen hat mich mit Stolz erfüllt, Stolz auf alle „Resthofer“.

2. Ganz besonders aber möchte ich mich bei Irene Wiesinger bedanken, die mit Ruhe, Gelassenheit - auch

Nachsicht für mich – die Hauptlast der Organisation getragen hat. In unzähligen Telefonaten hat sie nicht nur so gut wie jeden Helfer persönlich kontaktiert und um die weitere Mithilfe gebeten, sondern übernahm auch die „unangenehmen“ Anrufe (z.B. Straßenmeisterei). Sie hat alle Team-Treffen organisiert, den Zeitplan entwickelt und für dessen Umsetzung gesorgt. Für mich blieben einfachere logistische Arbeiten zu tun. Mit ihrem Engagement hat sie den Grundstein des Erfolges gelegt.

NOCHMALS vielen Dank!!

Helmut Grantl-Pühringer

Pfarrchronik

Taufen

Fabio Toros
Leo Bogic
Christian Andreas Kuntner
Tomas Cap
Seyna Alexandra Palaoro-Mbaye
Robin Rik Steinparzer
Fabio Gardener
Fabian Sagfriedmüller

Trauungen

Katarina und Dejan Bogic
Verena und Matthias Merlinger

Unsere Verstorbenen

Johannes Scheulen
Terezia Balkó
Marianne Nagl
Adolf Holzschuster
Sibylle Hinterreitner
Rosalia Holzschuster

Bergmesse – Bergfest ?

Ein Anruf beim musikalischen Chef der Sulzbacher Musikkapelle Christian Mayr brachte mich der Lösung des Rätsels nicht näher. Feiern wir am **Sonntag, 8. September 2019** die Bergmesse der Pfarre Resthof oder das Bergfest der Musikkapelle Sulzbach?

Beides – so Gott und Petrus wollen. Denn bei Schönwetter feiert unser Pfarrer P. Essl um 11.00 Uhr die Bergmesse bei der Gerolder Kapelle in Sulzbach zusammen mit der Musikkapelle Sulzbach, die dann anschließend „ihr“ Bergfest startet und die Gäste musikalisch wie auch kulinarisch verwöhnen wird.

Unser Sommerausflug mit den Kindern zur Burg Kreuzen

Schon früh um 8 Uhr, am Samstag, den 25. Mai, trafen sich 22 Kinder, 2 Mamas, 1 Papa, 2 junggebliebene Pensionisten und 7 Begleitpersonen vom Kinderteam in der Pfarre, um sich gemeinsam auf den Weg ins Mühlviertel zu machen. Bei schönem Wetter ging es mit dem Bus zuerst zur SPECK-ALM, wo uns Erika, die Chefin des Hauses schon erwartete. Jedes Kind durfte dann ein Weckerl selbst backen, um es dann bei einer köstlichen Mittagsjause zu verspeisen. Die Kinder hatten viel Spaß auf dem Spielplatz und wissen jetzt alles über den „Weg vom Korn zum

„Früher sind wir Sulzbacher überall hin mitgefahren, wenn die Pfarre Resthof irgendwo ihre Bergmesse gefeiert hat“ sagt Christian Mayr. Heute überlässt es die Pfarre Resthof den „Sulzbachern“ an diesem wunderschönen Platz bei der Gerolder Kapelle, die ein 360° Panorama bietet, das leicht mit der Schönheit der Toskana mithalten kann, das Bergfest auszurichten. Die Musikkapelle Sulzbach kümmert sich um die Organisation und Ausrichtung des Festes und die Pfarre Resthof rührt in ihren Reihen kräftig die Werbetrommel für dieses beliebte „BERGFEST“ mit dem besonderen Ambiente.

Waltraud Sonnleitner

Brot“. Der 250 Jahre alte Backofen wird täglich angeheizt und so konnten wir auch das Einschließen der Brotlaibe live erleben. Wir besuchten zum Schluss auch die Mutterkühe und das Kälbchen und natürlich auch die 100 Schweine. Danach ging es eine gute Stunde zu Fuß auf dem „Speck-Alm-Weg“ durch die „Wolfsschlucht“ zur Burg Kreuzen. Zwischendurch konnten die Kinder ihre heiß gelaufenen Füße im Bach kühlen! Im Burghof erwartete uns schon Stefanie und ihr Hund „Una“, die uns auf einer spannenden Schatzsuche durch die Burg und die nähere Umgebung begleiteten. Aufgeteilt auf 2 Gruppen machten sich die Kinder mit einer Schatzkarte auf die Suche nach dem kostbaren Burgschatz. Es war eine herausfordernde Suche, die

Nachlese zur „zauberhaften“ Benefizveranstaltung vom 17. 5. 2019

Elisabeth und Wolfgang Öller sind in unserer Pfarre sehr engagiert. Ebenso aktiv sind sie bei den Zauberfreunden Steyr.

Elisabeth und Wolfgang hatten die Idee, eine Benefizveranstaltung für die Pfarre zu organisieren und ihre Zauberfreunde machten mit. Elisabeth führte durch das Programm, acht „Zauberer“ zeigten ihre Künste. Der jüngste war Florian mit 13 Jahren. Er fing mit einem Glas und einer Flasche an, plötzlich standen 5 Flaschen auf dem Tisch! Zauberkunststücke mit Spielkarten und kopierten Geldscheinen, die nie weniger wurden, eine ge- und entfesselte Dame und ein Bauchredner sorgten für viel Spaß und Spannung. Der Gedankenleser war mir ein wenig unheimlich!

Es waren einige Kinder anwesend, die sehr begeistert waren, aber auch die Erwachsenen im vollbesetzten Pfarrsaal hatten einen schönen Abend. Danke an Elisabeth und Wolfgang, danke an die Zauberfreunde Steyr – Wiederholung erbeten!!!

Hedi Bruckner

mit einem schönen Halbedelstein für die Schatzjäger und Schatzjägerinnen belohnt wurde.

Wir möchten allen danken, die dieses tolle gemeinschaftliche Erlebnis ermöglicht haben: Der Pfarre, die den Bus gesponsert hat, dem Kinderteam und vor allem den Kindern fürs Mitfahren!

Irene Wiesinger und
Regina Grantl



Erstkommunion 2019

Am 5. Mai 2019, nach wochenlanger Vorbereitung durch die Religionslehrerin und den Tischeltern, empfingen 8 Kinder zum ersten Mal die heilige Kommunion, das Brot des Lebens.

Es war ein Tag „wie vom Herrn gemacht“, als heuer die Erstkommunionkinder mit Pfarrer Pater Essl und den Ministranten in unsere Kirche einzogen. Gemeinsam mit Familie, Freunden und Lehrerinnen feierten Natalie, Adrian, Elias, Luka, Matea, Philipp, Sebastian und Lukas die Hl. Erstkommunion.

Während der Vorbereitung durch Pater Essl und den Tischeltern wuchsen die Kinder zu einer kleinen Gemeinschaft zusammen.

Und hier gab es einiges zu erfahren und zu tun: Gemeinsam wurde gebastelt, gesungen, gelacht und auch nachgedacht und diskutiert. Immer standen im Mittelpunkt die Kinder und ihr gemeinsamer Festtag.

Nach der erfolgreichen Generalprobe am Freitag, war es so weit, die Rollen und Texte waren verteilt und wir waren alle gut gerüstet für die Hl. Erstkommunion.

Vor dem Altar waren die Plätze der



Kinder. Die musikalische Unterstützung übernahm eine Musikgruppe aus Dietach, die uns wundervoll durch die Messe führte.

Pater Essl bezog die Kinder stets aktiv in die Messfeier ein. Es wurden Fürbitten gelesen, es wurde gesungen und gebetet. Es gelang, ein Fest als Gemeinschaft zu feiern, an dem jeder auch seinen Beitrag setzte.

Nach der Heiligen Messe gab es in der Kirche noch Gelegenheit für

Familienfotos und dann wartete bereits das von den Eltern vorbereitete Büffet mit Kaffee und Kuchen zum geselligen Ausklang.

Ein rundum gelungenes Fest, das, so denke ich, allen in toller Erinnerung bleiben wird.

Salzbacher Günther



Unsere aktiven Senioren

Die Seniorinnen und Senioren unserer Pfarre treffen sich einmal im Monat!

Neben gemütlichem Beisammensein in der Pfarre machen wir auch jede Menge Ausflüge.

Unsere nächste Seniorenrunde am 29. Mai führt uns in Fahrgemeinschaften auf eine Brettljause zum Mostbauer „Wieser“ in Gleink. Im Juni wollen wir eine Seniorenwallfahrt nach Breitenau zum „Jagerhäusl“ machen. Eine Grillerei in der Pfarre planen wir im Juli und im August essen wir die Fische vom „Forellenhof“ in der Laussa.

Die Feste im Jahreskreis (Fasching, Kreuzweg zur Fastenzeit, Advent, Weihnachtsfeier, runde Geburtstage) sind uns ein sehr willkommener Anlass, gemütlich beisammen zu sein.

Zu unserer Seniorenrunde (meistens) am letzten Mittwoch im Monat laden wir alle interessierten Seniorinnen und Senioren sehr herzlich ein! Eine Anmeldung ist nicht notwendig – einfach vorbeikommen! Die Termine finden Sie im Schaukasten der Pfarre bzw. im Internet:

"<https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4408>"

Maria Katzinger

Auf zum Pfarrfest - am Sonntag, 16. Juni 2019!

Wie jedes Jahr möchten wir Sie auch heuer zu unserem Pfarrfest recht herzlich einladen.

Es wird sicher wieder eine tolle Veranstaltung für die ganze Familie.

Mit der Hl. Messe um 9.30 Uhr, unter Mitwirkung der Musikkapelle Sulzbach wird das Fest feierlich eröffnet. Nach dem Gottesdienst spielen die Sulzbacher Musiker zum Fröhschoppen auf.

Mit Tanzmusik und Oldies werden Sie am Nachmittag von Catfish – John unterhalten.

Wie es sich für ein Familienfest gehört, gibt es auch für die Kinder viel zu erleben.

Die kleinen Gäste werden an Spiel- und Bastelstationen, beim Ponyreiten (von 12 bis 14 Uhr), Schminken und mit einem Zauberer großen Spaß haben.

Zu jedem gelungenen Fest gehört auch auf das leibliche Wohl der Gäste geachtet.

Kulinarisch werden Sie mit Grillkoteletts, Bratwürstel und Grillhenderl verwöhnt. Dazu gibt es frisch gezapftes Bier und natürlich auch alkoholfreie Getränke.

Auch auf Süßes brauchen Sie nicht verzichten. Es wird wieder eine große Auswahl an selbstgemachten Torten und Kuchen geben.

Wenn Sie auch noch etwas gewinnen möchten, können Sie Lose für die Tombola kaufen.

Wir hoffen auf einen uns gutgesinnten Wettergott und zahlreiche Besucher!

Edith Doppler

KAROSSERIE SCHACHNER

Fachwerkstätte für
Rahmenschäden
und KFZ Service
Mercedes Gebrauchtteile
www.mercedes-autoteile.com

4400 Steyr
Sierningerstr. 184
07252/819 18
0664/540 40 40



GLASEREI

SEIDL

GEGRÜNDET
1930

Qualität ist unsere Stärke

- ◆ GLASEREI
- ◆ GLASSCHLEIFEREI
- ◆ KUNSTVERGLASUNGEN
- ◆ REPARATUR-SCHNELLDIENST
- ◆ SPIEGEL
- ◆ GANZGLASTÜREN
- ◆ GANZGLASMÖBEL
- ◆ KÜCHENRÜCKWÄNDE

FABRIKSTRASSE 80 • 4400 STEYR • TEL. 07252 / 71667
OFFICE@GLASEREI-SEIDL.AT • WWW.GLASEREI-SEIDL.AT
MO-DO 7.30-12.00 u. 14.00-17.00 / FR 7.30-12.00 u. 14.00-16.00



Trihuber

4400 Steyr, Wieserfeldplatz 10
Tel. 07252/70440

Schneiderzubehör
Handarbeiten

Infos aus Ihrer Apotheke am Resthof

Der Sommer steht endlich vor der Tür und die Sonne erwärmt wieder unsere Herzen!

Für die warme Jahreszeit gibt es hier ein paar Tipps aus der Apotheke:

Reiseapotheke

Wenn man auf Urlaub fährt, ist es empfehlenswert, ein paar Medikamente und Verbandstoffe für den Notfall mitzunehmen.

Wir haben eine Liste zusammengestellt und gehen diese gerne mit Ihnen gemeinsam durch!

Mittel gegen Insekten

Gegen Gelsen, Zecken und anderes unliebsames Getier gibt es Sprays, damit man nicht gebissen wird, aber auch Gele und homöopathische Mittel, damit der Juckreiz und die Hautrötung gelindert werden.

Der richtige Sonnenschutz

Da die Sonne nicht nur angenehm wärmt, sondern auch einen großen Schaden anrichten kann, braucht man für den Aufenthalt im Freien einen geeigneten Sonnenschutz.

Wir haben verschiedene Cremes und Lotionen für jeden Hauttyp und beraten Sie gerne!



**apotheker
am
resthof**

vertrauensvoll beraten
persönlich für mich da!

Entdecken Sie Österreichs persönlichstes Finanzportal.



Online Banking neu erleben

Mein ELBA ist mehr als nur Online Banking – es ist Ihr neues persönliches Finanzportal. Im individuellen Design, mit einem umfassenden Überblick über Ihre Finanzen und dem direkten Draht zu Ihrem Raiffeisen Berater.

Entdecken auch Sie die Zukunft des Online Bankings!

